Die Wiedergeburt,

das

innere wahrhaftige Leben

oder

wie wird der Mensch selig?

In Übereinstimmung mit den

Aussprüchen der heiligen Schrift und den

Gesetzen des Denkens beantwortet

von einem

Freimaurer

Motto:

Willst du, Freund, die erhabensten Höh'n der Weisheit erfliegen, Wag' es auf die Gefahr, dass dich die Klugheit verlacht. Die Kurzsichtige sieht nur das Ufer, das dir zurückflieht; Jenes nicht, wo dereinst landet dein mutiger Flug.

Schiller.

DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Als ich vor 3 Jahren die erste Auflage dieses Buches erscheinen ließ, ahnte ich nicht, dass es sich so viele Freunde erwerben werde, dass schon nach 3 Jahren eine Neuauflage nötig würde. Aber das Buch hat sich weiterempfohlen von Mund zu Mund und so gehe ich leichteren Mutes als das erste Mal daran, dieses merkwürdige Werkchen zum zweiten Mal hinaus zu senden in die Kreise der Theosophen und Mystiker der Gegenwart. Mittlerweile hat sich aber manches ereignet. Das "Buchstabenbuch" hat einer zweiten Schülerarbeit aus dem Kerningschen Kreise den Weg gebahnt, nämlich dem trefflichen Werke: "der Geist der Religion; oder: die Einheit von Religion und Natur. Freigabe und Weihegabe köstlicher Logengeheimnisse. Von einem Freimaurer (Schüler Kernings)" das im gleichen Verlage erschienen ist. Dann hat, durch das Buchstabenbuch angeregt, einer meiner Freunde in ganz besonderer Weise die Fingerzeige Kernings mit der praktischen Übung des "Buchstabendenkens" sich zu Nutzen gemacht und persönlich bei seinem schweren körperlichen Leiden und Gebrechen wunderbare Resultate zielt. Dadurch reifte der Entschluss, dem Buchstabenbuch bei seiner zweiten Auflage einen zweiten Teil folgen zu lassen, der das Ergebnis jener praktischen Anwendung und eine genaue Anleitung enthalten soll, wie jeder aufrichtige Sucher selbst diese Übungen machen und die gleichen Resultate erzielen kann. In diesem zweiten Teil soll also keinerlei Theorie entwickelt werden, sondern hier soll die reine Praxis zum Wort kommen. Der Erfolg braucht nicht mehr geglaubt, gehofft und erwartet zu werden, sondern der Erfolg ist bereits zur Tatsache geworden. Diese Mitteilung wird für alle Freunde dieses Buches von größtem Interesse sein. Mehr kann ich allerdings zurzeit noch nicht verraten; denn noch ist dieser zweite Teil nicht vollständig niedergeschrieben: er ist im Entstehen begriffen. Häufig ist es so, dass wenn von einer Sache im Zustand des Werdens zuviel schon gesprochen wird, sie oft von der Vorsehung (oder von unbekannten Einflüssen?) untergraben und in ihrer ferneren Entwicklung gestört wird. Ich muss also die Freunde auf ½-1 Jahr noch vertrösten. Wenn also nicht unvorhergesehene Zwischenfälle die Herausgabe dieses zweiten Teils, als glänzende Rechtfertigung der Theorie des Vorliegenden, unmöglich machen, dann wird die Kerningliteratur in Kurzem um ein sehr wertvolles Dokument bereichert sein!

Lorch, im Mai 1908.

Karl Rohm.